

Informationen des Herstellers

nach Verordnung (EU) 2016/425, Anhang II, Abschnitt 1.4. (Fundstelle im Amtsblatt der Europäischen Union)

Bitte sorgfältig vor Gebrauch durchlesen! Sie sind verpflichtet, diese Informationsbroschüre bei Weitergabe der persönlichen Schutzausrüstung (PSA) beizufügen bzw. an den Empfänger auszuhandigen. Zu diesem Zweck kann diese Broschüre uneingeschränkt vervielfältigt werden.

Konformitätserklärung

Bei diesem Produkt handelt es sich um Persönliche Schutzausrüstung (PSA). Die CE-Kennzeichnung bescheinigt, dass das Produkt den geltenden Anforderungen der Verordnung (EU) 2016/425 entspricht.

A. Markierung auf den Handschuhen:

Handelsmarke, Art.-Nr. des Herstellers, Größe, CE-Zeichen, Piktogramme mit den entsprechenden Nummern der relevanten Europäischen PSA Normen, bei Lebensmitteleignung: Glas-und-Gabel Symbol, i-Zeichen, Fabriksymbol mit Herstellungsdatum: Monat/Jahr, Sanduhrsymbol mit Ablaufdatum: Monat/Jahr

Markenlabel des Herstellers
 1977 Artikel-Nr. des Herstellers
 10 Größenangabe (Beispiel)

Piktogramme mit den entsprechenden Nummern der relevanten Europäischen PSA-Normen (Beispiel, ausführliche Darstellung siehe vorangegangene Seiten).

Die CE-Kennzeichnung bestätigt die Übereinstimmung mit den Anforderungen der Europäischen Verordnung 2016/425.

Dieses Symbol zeigt an, dass vor Gebrauch die Herstellerinformation gelesen werden müssen.

Herstellungsdatum Monat/Jahr: 00/0000

Ablaufdatum Monat/Jahr: 00/0000

B. Erläuterung und Nummer der Europäischen Normen, deren Anforderungen von den Handschuhen erfüllt werden:

Fundstelle der Normen: Amtsblatt der Europäischen Union. Zu beziehen bei Beuth Verlag GmbH, D-10787 Berlin. www.beuth.de

EN ISO 21420:2020 - Schutzhandschuhe - Allgemeine Anforderungen und Prüfverfahren

EN 388:2016+A1:2018 - Schutzhandschuhe gegen Mechanische Risiken:

Schutzhandschuhe gegen mechanische Risiken müssen für mindestens eine der Eigenschaften (Abrieb-, Schnittfestigkeit, Weiterreiß- und Durchstichkraft) mindestens Leistungsstufe 1 oder Leistungsstufe A für die TDM-Schnittfestigkeitsprüfung nach EN 13997:1999 erreichen.

Abriebfestigkeit: Die Anzahl der Scheuertouren, die nötig sind, um den Prüfling durchzuscheuern.
 Schnittfestigkeit (Coupe-Test): Die Anzahl der Testzyklen, bei denen bei konstantem Kraftaufwand und wiederholtem Kontakt der Prüfling durchgeschnitten ist.
 Weiterreißkraft: Die Kraft, die nötig ist, den angeschnittenen Prüfling weiter zu reißen.
 Durchstichkraft: Die Kraft, die nötig ist, den Prüfling mittels einer standardisierten Prüfspitze zu durchstoßen.
 Schnittfestigkeit (TDM): Die minimale Kraft, die nötig ist, den Prüfling bei einem einmaligen Kontakt zu durchschneiden.

EN 388:2016+A1:2018

| Prüfungskriterien | Bewertung | Artikel 1977 |
|--|-----------|--------------|
| A = Abriebfestigkeit | 0 - 4 | 2 |
| B = Schnittfestigkeit (Coupe Test) | 0 - 5 | 5 |
| C = Weiterreißkraft | 0 - 4 | 4 |
| D = Durchstichkraft | 0 - 4 | 1 |
| E = Schnittfestigkeit (TDM) nach EN ISO 13997:1999 | A - F | C |
| F = Stoßschutzprüfung nach EN 13594:2015 | P | X |

Je höher die Ziffer, desto besser das Prüfergebnis. X bedeutet „nicht geprüft“, P bedeutet „bestanden“.

2541C

| Prüfung | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
|---|-----|-----|------|------|------|
| A = Abriebfestigkeit (Anzahl der Scheuertouren) | 100 | 500 | 2000 | 8000 | - |
| B = Schnittfestigkeit (Index) Coupe-Test | 1,2 | 2,5 | 5,0 | 10,0 | 20,0 |
| C = Weiterreißkraft (N) | 10 | 25 | 50 | 75 | - |
| D = Durchstichkraft (N) | 20 | 60 | 100 | 150 | - |

| Prüfung | A | B | C | D | E | F |
|--|---|---|----|----|----|----|
| E = Schnittfestigkeit nach EN ISO 13997:1999 (N) | 2 | 5 | 10 | 15 | 22 | 30 |
| Artikel 1977 | | | 14 | | | |

EN 13594:2015 - Schutz gegen Stoß:

Jeder Bereich, für den ein Schutz gegen Stoß angegeben wird, ist zu prüfen. Aufgrund des Prüfverfahrens (Maße der Prüfprobe) kann der Fingerschutz gegen Stöße nicht geprüft werden. Schutzhandschuhe und Unterarmschützer gegen mechanische Risiken dürfen so konzipiert und ausgeführt werden, dass sie spezifische Aufpralldämpfung bieten (z.B. Aufprallschutz an den Fingerknöcheln, den Handrücken, den Handinnenflächen). Derartige Produkte müssen den Leistungen der Schutzklasse 1 nach EN 13594:2015 entsprechen. Die Handschuhe bieten keinen Aufprallschutz.

Bei dem Auftreten von Abstumpfung während der Schnittfestigkeitsprüfung (B) sind die Ergebnisse des Coupe-Tests nur als Hinweise zu verstehen, wohingegen die TDM-Schnittfestigkeitsprüfung (E) Referenzergebnisse bezüglich der Leistung liefert.

Warnhinweise:

Bei Produkten mit zwei oder mehreren Lagen gibt die Gesamtklassifizierung nicht notwendigerweise die Leistungsfähigkeit der äußersten Lage wieder.

Produkte mit mechanischer Widerstandsfähigkeit, die bezüglich der Weiterreißkraft (C) eine Leistungsstufe von 1 oder höher erreichen und aufweisen, dürfen in Fällen, bei denen ein Risiko besteht, sich in bewegten Maschinenteilen zu verfangen, nicht getragen werden. Die Prüfungen beziehen sich bei Handschuhen auf die Handflächen.



43432X

| Prüfungskriterien | Bewertungsmöglichkeiten | Artikel 1977 |
|---|-------------------------|--------------|
| A = Begrenzte Flammenausbildung | 0 - 4 | 4 |
| B = Kontaktwärme | 0 - 4 | 3 |
| C = Konvektive Wärme | 0 - 4 | 4 |
| D = Strahlungswärme | 0 - 4 | 3 |
| E = Kleine Spritzer geschmolzenen Metalls | 0 - 4 | 2 |
| F = Große Mengen flüssigen Metalls | 0 - 4 | X |

Die Kennzeichnung „X“ anstelle einer Zahl bedeutet, dass die Handschuhe nicht für die Verwendung, die von dieser Prüfung abgedeckt ist, vorgesehen sind.

| Prüfung | Prüfergebnis gem. EN 407 | 1 | 2 | 3 | 4 |
|--|------------------------------|-----|------|-----|-----|
| Begrenzte Flammenausbildung: | Brennzeit (s) | ≤15 | ≤10 | ≤3 | ≤2 |
| | Glimmzeit (s) | - | ≤120 | ≤25 | ≤5 |
| Kontaktwärme: | Kontakttemperatur in °C | 100 | 250 | 350 | 500 |
| | Schwellenwertzeit (s) | ≥15 | ≥15 | ≥15 | ≥15 |
| Konvektive Wärme: | Wärmeübergangsdindex HTI (s) | ≥4 | ≥7 | ≥10 | ≥18 |
| Strahlungswärme: | Wärmeübertragung t24 (s) | ≥7 | ≥20 | ≥50 | ≥95 |
| kleine Spritzer geschmolzenen Metalls: | Anzahl der Tropfen | ≥10 | ≥15 | ≥25 | ≥35 |
| große Mengen flüssigen Metalls: | flüssiges Eisen (g) | 30 | 60 | 120 | 200 |

Warnhinweise:

Bei mehrlagigen Produkten, bei denen die Schichten voneinander getrennt werden können, gelten die Leistungsstufen nur bezogen auf das ganze Produkt einschließlich aller Schichten.

Handschuhe mit Leistungsstufe 1 für Kontaktwärme dürfen bis maximal 100°C verwendet werden.

Handschuhe, die nach 6.6 "kleine Spritzer geschmolzenen Metalls" geprüft sind, sind nicht für Schweißarbeiten geeignet.

C. Verwendungszweck, Einsatzgebiete und Risikobewertung:

Einsetzbar für allgemeine Montagearbeiten mit mittleren Risiken und hohen Anforderungen an den Schnittschutz sowie beim Umgang mit heißen Werkstücken (Kontaktwärme bis max. 350°C/15 Sek.), z.B. Handwerk, Baugewerbe, Messebau, Automobilindustrie, Maschinenbauindustrie, Stahlindustrie, Glasindustrie, Agrarwirtschaft

Dieses Produkt entspricht den angegebenen technischen Normen. Es wird darauf hingewiesen, dass die tatsächlichen Anwendungsbedingungen nicht simuliert werden können und es daher allein die Entscheidung des Benutzers ist, ob dieses für die geplante Anwendung geeignet ist oder nicht. Der Hersteller ist bei unsachgemäßem Gebrauch des Produkts nicht verantwortlich. Vor dem Gebrauch sollte daher eine Bewertung des Restrisikos stattfinden, um festzustellen, ob es für den vorgesehenen Einsatz geeignet ist. Beachten Sie die aufgedruckten Piktogramme und Leistungsstufen!

Beachten Sie die aufgedruckten Piktogramme und Leistungsstufen.

Vorsichtsmaßnahmen vor dem Gebrauch:

Wenn Sie den Handschuh anziehen, vergewissern Sie sich, dass sowohl Handschuh als auch Hand sauber sind, dass die Größe des Handschuhs richtig ist und dass er richtig passt. Bei Verschmutzung/Schweiß ziehen Sie den Handschuh aus, lassen Sie ihn trocknen, bevor Sie ihn wieder anziehen oder je nach Zustand des Handschuhs entsorgen Sie ihn.

Wenn ein Hinweis zur Handhygiene einem Kontakt vorausgeht, der auch die Verwendung von Handschuhen erfordert, sollten vor dem Anziehen der Handschuhe die Hände gewaschen oder desinfiziert werden.

Vorsichtsmaßnahmen bei Gebrauch:

- Dieses Modell nie in chemische Substanzen tauchen oder in Kontakt mit chemischen Substanzen bringen.
- Verwenden Sie im Umgang mit Chemikalien ausschließlich Modelle mit einem chemischen Piktogramm.
- Stellen Sie sicher, dass das ausgewählte Produkt widerstandsfähig gegen die verwendeten Chemikalien ist.
- Verwenden Sie das Produkt nicht zum Schutz vor gezackten Kanten oder Schneiden bzw. offenem Feuer.
- Falls ein Schutz für Wärmeanwendungen erforderlich ist, stellen Sie sicher, dass dieser den EN 407:2020 Anforderungen entspricht und Ihren Erfordernissen gemäß getestet wurde.
- Verwenden Sie das Produkt nicht in der Nähe beweglicher Maschinenteile.
- Vor dem Gebrauch das Produkt aufmerksam untersuchen, um Fehler oder Mängel auszuschließen.
- Wenn die Produkte die Anforderungen der Durchstichkraft nach EN 388:2016+A1:2018 erfüllen, kann jedoch nicht davon ausgegangen werden, dass diese auch Schutz gegen Perforieren mit spitzen Objekten, wie z.B. Injektionsnadeln, bieten.
- Beschädigte, abgenutzte, schmutzige oder mit egal welcher Substanz verschmierte (auch auf der Innenseite) Produkte nicht mehr verwenden, da die Haut gereizt werden kann und es zu Hautentzündungen kommen kann. Sollte dies auftreten, ist ein Arzt oder Dermatologe zu Rate zu ziehen.
- Für weitere Informationen bezüglich der Exposition des Anwenders, z. B. Temperatur, Dauer kontaktieren Sie bitte den Hersteller.

Anweisung für das Ausziehen:

- Reinigen Sie die Außenseite der Handschuhe, bevor Sie sie ausziehen.
- Lockern Sie die Handschuhe an beiden Händen. Halten Sie die Hände nach unten, um zu verhindern, dass Material, Chemikalien oder kontaminiertes Wasser auf Ihre Haut oder Kleidung tropft oder berührt.
- Halten Sie die Handschuhe unten und ziehen Sie den ersten Handschuh nur bis zu den Fingern aus - die Stulpe bleibt über der Handfläche.
- Fassen Sie den zweiten Handschuh mit dem ersten Handschuh und ziehen Sie ihn aus. Der erste Handschuh sollte abrutschen.
- Fassen Sie die Handschuhe nur an der Innenseite an - dem Bereich, der nicht kontaminiert ist. Vermeiden Sie es, die Außenseite des Handschuhs zu berühren.
- Waschen Sie Ihre Hände mit Wasser und Seife - verwenden Sie keine Handdesinfektionsmittel.

D. Reinigung, Pflege und Desinfizierung:

Pflegeanleitung:



Die Handschuhe nicht waschen, nicht bleichen und nicht im Tumbler trocknen. Nicht bügeln. Eine professionelle Trocken- sowie Nassreinigung ist nicht möglich.

Sowohl neue als auch gebrauchte Handschuhe müssen vor dem Tragen einer sorgfältigen Überprüfung unterzogen werden, um sicherzustellen, dass keine Beschädigung vorliegt. Handschuhe sollten niemals im verschmutzten Zustand aufbewahrt werden, wenn sie wieder benutzt werden sollen. Wenn die Verunreinigungen nicht entfernt werden können oder eine mögliche Gefährdung darstellen, ist es ratsam, die Handschuhe abwechselnd rechts und links vorsichtig abzustreifen. Dabei die behandschuhte Hand so benutzen, dass die Handschuhe ausgezogen werden können, ohne dass die ungeschützten Hände mit den Verunreinigungen in Berührung kommen.

E. Lagerung und Alterung:

Kühl und trocken lagern, ohne direkten Einfall von Sonnenlicht, entfernt von Zündquellen, möglichst in der Originalverpackung. Wenn das Produkt wie empfohlen gelagert wird, ändern sich bis zu 5 Jahren ab Herstellungsdatum gerechnet die mechanischen Eigenschaften nicht. Die Lebensdauer kann nicht genau angegeben werden und hängt von der Anwendung und davon ab, ob der Benutzer sicherstellt, dass das Produkt nur für den Zweck eingesetzt wird, für den es auch bestimmt ist. Das Produkt ist mit dem Produktionsdatum (Monat/Jahr) versehen.

F. Entsorgung:

Das benutzte Produkt kann durch umweltschädigende oder gefährliche Substanzen verunreinigt sein. Die Entsorgung ist in Übereinstimmung mit den örtlich anzuwendenden Rechtsnormen vorzunehmen.

G. Stoffliche Zusammensetzung/das Produkt besteht aus:

Außenschicht: Aramidfaser

Innenfutter: Baumwolle

H. Verpackung:

Dieser Artikel wird in einheitlicher Verkaufsverpackung aus Pappkarton geliefert mit einem Inhalt von: 60 Paar

Die jeweils kleinste Verkaufseinheit ist: 6 Paar

I. Gesundheitsrisiken:

Allergien, hervorgerufen durch die fachgerechte Benutzung des Produkts, sind bisher nicht bekannt. Sollte trotzdem eine allergische Reaktion auftreten, ist ein Arzt oder Dermatologe zu Rate zu ziehen.

Notifizierte Stelle, die für die Durchführung der Baumusterprüfung verantwortlich ist:

SATRA Technology Europe Ltd.

Bracetown Business Park

Clonee, Dublin D15 YN2P

Ireland

Kenn-Nr.: 2777

Name und Adresse des Herstellers:

BIG Arbeitsschutz GmbH, Königsberger Str. 6, 21244 Buchholz, Deutschland

Die vollständige Konformitätserklärung sowie das Technische Datenblatt erhalten Sie unter:

www.big-arbeitsschutz.de

